

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 55 (1937)
Heft: 210

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 9. September
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jedi, 9 septembre
1937

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N^o 210

Redaktion und Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonizelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 210

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

France: Echéance des effets de commerce; Indication d'origine; Etiquettes, habillements, boîtes et conditionnements.
Grösbritannien: Zolländerungen.
Uruguay: Transitverkehr.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekante Inhaber der Mäntel zu den 22 Obligationen der Schweizerischen Bundesbahrente vom 14. Dezember 1900, zur Rückzahlung verfallend am 15. Juli 1937, Nrn. 054835/836, 056910, 075762, 086683/684, 086690, 003234, 009454/456, 011868/869, 011953/954, 012833/836, 041518/520, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 305¹)

Bern, den 17. August 1937.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: i. V. R. Kuhn.

Der unbekante Inhaber der Titelmäntel zu den 4 % Obligationen Schweiz. Bundesbahnen, 1912/14, Litt. B, Nrn. 014056, 028753, 028754, 040947, 040949, 056895, 056897, 056898 = 3 Titel zu je Fr. 1000.—, Litt. A Nrn. 032757, 037252, 050722 = 3 Titel zu je Fr. 500.—, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 306¹)

Bern, den 17. August 1937.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: i. V. R. Kuhn.

Der unbekante Inhaber der 4 % Obligation Eidg. Anleihe von 1931, Nr. 77185, samt Coupons per 31. März 1938 u. ff., und 4 % Obligation Schweiz. Bundesbahnen von 1931, Nr. 23827, samt Coupons per 15. April 1938 u. ff., beide Titel zu je Fr. 1000.—, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 307¹)

Bern, den 17. August 1937.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: i. V. R. Kuhn.

Der unbekante Inhaber der Titelmäntel zu den 3 % Obligationen Schweiz. Bundesbahnen, 1899/1902, A—K, Nrn. C 100022, C 123731, C 123732, C 123733, D 155762, D 155763, D 162903, E 200156, G 332003, J 444506, zu je Fr. 1000.—, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 308¹)

Bern, den 17. August 1937.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: i. V. R. Kuhn.

Der unbekante Inhaber der Obligation Nr. 510538 zu nom. Fr. 5000.— 3 % Eidgenössische Wehrleihe 1936, mit 2 Zinscoupons per 1. April 1938 und 1939, 9 Zins- und Tilgungscoupons per 1. April 1940 bis 1948, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 310¹)

Bern, den 17. August 1937.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: i. V. R. Kuhn.

Der unbekante Inhaber des 3 % Kassascheines Nr. 70193 der Hypothekarkasse des Kantons Bern per Fr. 500.—, mit Jahrescoupons per 21. Oktober 1929/34, auf den Inhaber lautend, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie

kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 309¹)

Bern, den 20. August 1937.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: i. V. R. Kuhn.

Kaufschuldversicherungsbrief, d. d. Lichtensteig, den 1. April 1908 Band V Nr. 154, ursprünglich im Wert von Fr. 7000, jetzt noch Fr. 3000. Ursprünglicher Kreditör: Otto Ziegler, Lichtensteig, jetziger Kreditör: A. Schönbächler sel., Lichtensteig, resp. seine Erben; ursprünglicher Debitör: A. Schönbächler, Lichtensteig, jetziger Debitör: A. Dicht-Schewiler, Lichtensteig.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, denselben bis spätestens den 20. September 1938 auf dem unterfertigten Amt vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (W 326¹)

Hemberg, den 8. September 1937.

Bezirksgerichtspräsidentium Neutoggenburg.

Es wird vermisst: Gült Fr. 1000.—, Vorgang Fr. 37.656.72, datiert 26. Juli 1909, auf Haus und Gut Grosschwanden und hinter Langschwand, Büren-Oberdorf. Grdb. Nrn. 216 und 214.

In Anwendung von Art. 870 ZGB. wird der Inhaber dieser Gült aufgefordert, dieselbe bis 15. September 1938 bei der Notariatskanzlei Nidwalden, Stans, vorzuweisen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt. (W 324¹)

Die Obergerichtskommission Nidwalden.

Le détenteur des 2 obligations hypothécaires de la société immobilière du Carrefour Gare-Georgette, à Lausanne, en liquidation, n^{os} 81, de 500 fr., et 164, de 100 fr., emprunt 5 % 1915, est sommé de me les produire jusqu'au 8 janvier 1938, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 250¹)

Le Président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Le Président du Tribunal civil I du district de Neuchâtel somme, conformément aux art. 971, 972, 981, 982, 983 et 984 C. O., le détenteur inconnu des bons de caisse de la Banque Cantonale Neuchâteloise:

- 500 fr., n^o III c. 3821, à l'échéance du 9 janvier 1939, avec deux coupons attachés;
- 1000 fr., n^o III c. 9569, à l'échéance du 28 février 1937, avec deux coupons attachés;
- 1000 fr., n^o III c. 9584, à l'échéance du 3 mars 1937 avec deux coupons attachés;
- 1000 fr., n^o III c. 11.152, à l'échéance du 3 mai 1937 avec trois coupons attachés,

de produire ces titres au Greffe du Tribunal civil du district de Neuchâtel, dans un délai expirant le 20 février 1938, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 325¹)

Neuchâtel, le 7 septembre 1937.

Le Président suppléant du Tribunal I:

(signé) Henri Bolle.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung. Die im S. H. A. B. Nr. 169 vom 23. Juli 1937, Seite 1745 publizierte Eintragung der Genossenschaft **Gotthelf-Verlag**, in Zürich, bedarf insofern einer Berichtigung, als nicht Präsident und Aktuar, sondern Präsident und Quästor Ferdinand Sigg, von Dörfingen (Schaffhausen), in Zürich rechtsverbindliche Kollektivunterschrift führen.

1937. 24. August. Unter der Firma **Braunviehzuchtgenossenschaft Brütten** hat sich mit Sitz in Brütten zum Zwecke der Förderung der Braunviehzucht eine Genossenschaft gebildet. Jedes Mitglied ist zur Einzahlung eines auf den Namen lautenden Anteilscheines zu Fr. 20 und der von der Generalversammlung festzusetzenden Beiträge verpflichtet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Soweit nicht durch das Gesetz öffentliche Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorgeschrieben sind, erfolgen die Bekanntmachungen auf den Zirkularweg oder mündlich an den Versammlungen. Es wurden gewählt: Ernst Indergand, von Göschenen, als Präsident; Hermann Gross, von Brütten, als Kassier und Wilhelm Bär, von Graben bei Herzogenbuchsee, als Aktuar, alle in Brütten. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

Korsettfabrik. — 3. September. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Rütter & Co.**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1934, Seite 1891), Korsettfabrik, ist die Kommanditistin Wwe. Wilhelmine Rütter-Stueki infolge Todes ausgeschieden; deren Kommanditbeteiligung ist erloschen. Neu tritt als Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 1000 in die Firma ein Hans Rütter, von und in Wädenswil.

6. September. Unter dem Namen **Altersheim «Erle»** in Richterswil, ist mit Sitz in Richterswil durch öffentliche Urkunde vom 19. Juli 1937 eine Stiftung errichtet worden. Zweck derselben ist die Errichtung und der Betrieb eines Altersheims, um betagten, alleinstehenden, ehrbaren Einwohnern beiderlei Geschlechts gegen entsprechende Entschädigung eine freundliche Heimstätte zu bieten. Es können auch Personen aus andern Gemeinden Aufnahme finden, sofern offene Plätze vorhanden sind. Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat von mindestens 5 Mitgliedern. Derselbe bezieht die unterschriebenen berechtigten Personen. Es führen Kollektivunterschrift der Präsident des Stiftungsrates Hans Dürstler, und der Aktuar Hans Schärer-Pfister, beide von und in Richterswil.

6. September. **Zürcher Mieter-Verein**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 68 vom 22. März 1927, Seite 518). Dr. Carl Wirth, Hermann Bosshard und Dr. Karl Greiner sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Dr. Edwin Brunner, von und in Zürich, als Präsident; Adolf Hoffmann, von Winterthur, in Zürich, als Vizepräsident und Quästor und Dr. Wilhelm Bickel, von Bubikon, in Zürich, als Aktuar. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

6. September. **Gips-Union A. G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 53 vom 4. März 1936, Seite 538). Als weiteres Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschrift wurde gewählt Ernst Rippstein, von und in Kienberg (Solothurn).

Schutz der Automobilisten. — 6. September. Die **Protag A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 226 vom 26. September 1936, Seite 2286), Schutz von Automobilisten vor unfachgemässer Bedienung usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Tödistrasse 67, in Zürich 2.

Tapetierergeschäft. — 6. September. Heinrich Huber und Gustav Lutz, beide von und in Wädenswil, haben unter der Firma **Huber & Lutz**, in Wädenswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1935 ihren Anfang nahm. Tapetierer und Dekorateur, Innenausbau. Eintrachtstrasse 7.

Restaurant. — 6. September. Inhaber der Firma **Fritz Lauper-Hengge**, in Zürich 1, ist Fritz Lauper-Hengge, von Seedorf (Bern), in Zürich 1. Restaurationsbetrieb. Löwenstrasse 66, z. goldenen Löwen.

Untersuchungsapparate für Milch usw. — 6. September. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Dr. N. Gerber's Söhne**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 84 vom 13. April 1926, Seite 661), Fabrikation und Handel in Untersuchungsapparaten für Milch und Milchprodukte, wohnt der Gesellschafter Viktor Gerber in Zürich 8.

Chemische Produkte. — 6. September. Die Firma **Alfred Eigenheer**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1933, Seite 1563), Chemische Produkte, verzeigt als Geschäftslokal Hohlstrasse 118.

Messerschmiede usw. — 6. September. Die Firma **Fritz Flechter**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 110 vom 13. Mai 1932, Seite 1158), Messerschmiede und Handel in Messerschmiedewaren, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Badenerstrasse 134, in Zürich 4.

6. September. **Sparverein Wald in Liq.**, Genossenschaft, in Wald (S. H. A. B. Nr. 95 vom 24. April 1936, Seite 998). Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Dekatur- und Imprägnieranstalt. — 6. September. Die Firma **H. C. Schulthess**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 54 vom 5. März 1927, Seite 395), Dekatur- und Imprägnieranstalt, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Beleuchtungs- und Haushaltsartikel. — 6. September. Die Firma **Hans Baumgartner**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 169 vom 23. Juli 1930, Seite 1564), Engros- und Einzelhandel in Beleuchtungs- und Haushaltsartikeln, ist infolge Wegzuges des Inhabers ins Ausland erloschen.

6. September. **Baumeister-Verband Zürich, Sektion des Schweiz. Baumeister-Verbandes**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 249 vom 23. Oktober 1936, Seite 2501). Walter Ziegler und Paul Tanner sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Das bisherige Vorstandsmitglied Benno Baur ist nunmehr Vizepräsident. Als Beisitzer wurden neu gewählt Peter Locher, von und in Zürich, und Eugen Bonomo, von und in Dübendorf. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder oder dem Sekretär zu zweien kollektiv.

6. September. **Arbeitslosen-Versicherungskasse der Firma Huber, Hirzel & Co.**, in Freienstein (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1933, Seite 1438). Die Delegiertenversammlung vom 2. Juni 1936 hat infolge fusionsweiser Übertragung aller Aktiven an die «Arbeitslosenversicherungskasse Zürcher Unterland», in Rorbas die Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird diese Genossenschaft gelöscht.

6. September. **Schweizerische Handels- und Industrie-Gesellschaft für Brasilien (Société Suisse pour le Commerce et l'Industrie au Brésil) (Sociedade Commercial e Industrial Suissa no Brazil)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1936, Seite 1929). In ihrer Generalversammlung vom 30. August 1937 haben die Aktionäre eine Partialrevision ihrer Gesellschaftsstatuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Änderungen erfahren: Der Verwaltungsrat von mindestens zwei Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen. Der Präsident des Verwaltungsrates und sein Stellvertreter sind befugt, unter sich kollektiv oder je mit einem andern zur Unterschrift Berechtigten die Firma der Gesellschaft rechtsgültig zu zeichnen. Der Verwaltungsrat bestimmt die weiter zeichnungsberechtigten Personen und die Art und Form ihrer Zeichnung. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Dr. Rudolf Ernst, Dr. Hans Sulzer, Hermann Grüebler, Gustav Wegmann, Edwin Neukom, Dr. Heinrich Wolfer und Dr. phil. Hans Schindler, die Unterschriften der ersten fünf Mitglieder sind daher erloschen. Der bisherige Prokurist Gustav Adolf Keller, von und in Zürich, ist nunmehr Mitglied des Verwaltungsrates; dessen Prokura wird daher in Kollektivunterschrift umgewandelt. Neu wurde als Präsident des Verwaltungsrates gewählt Rudolf Ernst, von Winterthur, in Zürich.

6. September. Die Stiftung unter dem Namen **Wohlfahrtsfond zu Gunsten der Angestellten und Arbeiter der Firma Gebrüder Dürst A.-G. in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 270 vom 18. November 1930, Seite 2350), wird, nachdem das Vermögen den Berechtigten aushingegen worden ist, gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 25. Juni 1937 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde, Bezirksrat Zürich, vom 27. August 1937 gelöscht.

Fahrräder usw. — 6. September. **Amsler & Co. Aktiengesellschaft**, in Feuerthalen (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1935, Seite 205), Engros- und Einzelhandel in Fahrrädern usw. Die Unterschrift des Verwaltungsrates Theodor Wilhelm Amsler-Blattmann ist infolge Todes erloschen.

Fleischkonservierungspräparat. — 6. September. Der Inhaber der Firma **Fritz Stuckli**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1936, Seite 142), Fabrikation des Fleischkonservierungspräparates «Ideal» usw., wohnt nunmehr in Zug.

Molkerei. — 6. September. Die Firma **Peter Burkhart**, in Rüti (S. H. A. B. Nr. 265 vom 12. November 1934, Seite 3117), Molkerei, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Baumwoll- und Leinenwaren. — 6. September. Die Firma **L. Schnelder & Cie.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 127 vom 2. Juni 1933, Seite 1325), Handel in Baumwoll- und Leinenwaren, Kollektivgesellschaft: Lydia Schneider geb. Weber und Elsa Baum geb. Dauner, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Handel in Photos, Bildern usw. — 1937. 4. September. Inhaber der Firma **Fritz Jtzekson**, in Bern, ist Fritz Jtzekson, staatenlos, in Bern. Handel in Photos, Bildern und Vergrößerungen, sowie Rahmen, unter der Ensigne «Fotall». Dammweg 5.

6. September. Die Firma **Paul Beck, Alfa Film**, mit Sitz in Bern, Filmverleih, An- und Verkauf von Filmen (S. H. A. B. Nr. 101 vom 3. Mai 1937, Seite 1030), verzeigt als neues Geschäftsdomizil Effingerstrasse 29.

Damenkonfektion usw. — 7. September. Inhaber der Firma **Jane Schneuwly**, in Bern, ist Frl. Marie Jane Schneuwly, von Freiburg und Wännwil, in Bern. Spezialhaus für Damenkonfektion und Massatelier unter der Ensigne «Moustic», Gerechtigkeitsgasse 43.

Bücher usw. — 7. September. **Sauitaverglag A. G.**, Handel mit Büchern aller Art, namentlich mit solchen medizinischen Inhalts, usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1936, Seite 110). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. August 1937 wurde an Stelle des zurückgetretenen Jakob Kramer neu als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Dr. jur. Karl Zbinden, von Rüschegg (Bern) und Luzern, in Luzern. Er ist ohne Zeichnungsberechtigung. Die Unterschrift des Jakob Kramer ist erloschen.

Bureau Biel

Café. — 2. September. Unter der Firma **Café Rüschi G. m. b. H.**, gründet sich mit Sitz in Biel, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Statuten datieren vom 30. August 1937. Sie bezweckt den Betrieb eines Café-Restaurants, in Biel, sowie anderer Geschäfte gleicher Natur. Gesellschafter sind Otto Ritschard, von Interlaken, in Lugano und Rudolf Geissler, von Ins, in Biel, jeder mit einer Stammeinlage von Fr. 10,000. Das Stammkapital beträgt Franken 20,000, welches von den Gesellschaftern wie folgt gedeckt worden ist: von Otto Ritschard durch Übertragung des Wirtschafts- und Wohnungsinventars des Café Rüschi gemäss Kaufvertrag vom 30. August 1937 zum Preis von Fr. 20,000, wofür ihm die Gesellschaft ausser der Gutschrift von Fr. 10,000 auf seine Stammeinlage in bar Fr. 10,000 vergütet; von Rudolf Geissler durch Barzahlung. Rudolf Geissler vertritt die Gesellschaft als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift. Zentralstrasse 2.

7. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Garage du Vallon S. A.**, Betrieb einer Autogarage in Sonceboz, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 163 vom 16. Juli 1934, Seite 1970), wird gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern vom 20. August 1937 in Anwendung von Art. 89 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Bureau de Delémont

3 septembre. La raison individuelle **Otto Braun, confiseur, pâtisserie et liqueurs fines**, à Delémont (F. o. s. du c. du 10 mars 1923, n° 58, page 492, est radiée ensuite de cessation de commerce.

3 septembre. Le chef de la maison **Walter Schmid, confiseur, successeur d'Otto Braun**, à Delémont est Walter Schmid, originaire de Baden (Argovie), domicilié à Delémont. Confiserie et liqueurs fines, tea-room, rue du Mont n° 7.

Bureau Frutigen.

7. September. Unter der Firma **Viehzüchtgenossenschaft Frutigen VI** besteht eine Genossenschaft mit Sitz in Frutigen. Die Genossenschaft bezweckt: 1. Durch gemeinschaftliche Beschaffung von vorzüglichen Zuchtstieren den Viehstand nach allen Richtungen zu vervollkommen und zu veredeln; 2. eine den Verhältnissen der Genossenschaft entsprechende Handelsorganisation zu schaffen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Publikationsorgan für alle vom Gesetz vorgesehenen Fälle ist das Schweiz. Handelsamtsblatt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident Alfred Schmid-Schranz, von Frutigen, an Reinisch und der Sekretär Alfred Trachsel, von Kandergrund, im Hasli, beide wohnhaft zu Frutigen, kollektiv.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Elektro-medizinische Apparate. — 1937. 30. August. Die Firma **Max J. Purtschert Ing.**, Fabrikation und Vertrieb von elektro-medizinischen und Röntgen-Apparaten, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 283 vom 2. Dezember 1936, Seite 2826), ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen.

Max Josef Purtschert und Hans Purtschert, beide von und in Luzern, haben unter der Firma **M. J. Purtschert & Co.**, in Luzern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit Datum des Handelsregistereintrages begonnen und unterm gleichen Datum Aktiven und Passiven des Geschäftsbetriebes (mit Ausnahme der Geschäftsliegenschaft) der erloschenen Firma «Max J. Purtschert Ing.», in Luzern übernommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Max Josef Purtschert. Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000 in bar ist Hans Purtschert. Fabrikation und Vertrieb von elektro-medizinischen und Röntgen-Apparaten. Klosterstrasse 31.

1. September. Unter der Bezeichnung **Kath. Frauenbund der Stadt Luzern**, besteht mit Sitz in Luzern auf Grund der vom 19. März 1924 datierten letzten Statuten (die ersten Statuten datieren vom 16. Mai 1906), ein Verein nach Art. 60 ff ZGB. Er bezweckt den Zusammenschluss der katholischen Frauen der Stadt Luzern zur gemeinsamen Arbeit auf allen das Frauengeschlecht berührenden Gebieten. Der Vorstand besteht

aus 13—15 Mitgliedern. Die Einnahmen des Vereins bestehen aus 1. den jährlichen Beiträgen der Einzelmitglieder (der Beitrag beträgt pro Mitglied Fr. 3); 2. den freiwilligen Beiträgen, Legaten, Geschenken und 3. den Ergebnissen von Spezialausstellungen und Veranstaltungen. Der zeichnungsberechtigte Vorstand setzt sich gegenwärtig aus folgenden zwei Mitgliedern zusammen: Präsidentin ist Berta Probst geb. Vogt, von Ins, und Quästorin Marta Affolter geb. Widmer, von Gränichen, beide wohnhaft in Luzern. Sie führen Kollektivunterschrift. Adresse des Vereins: Murbacherstrasse 20.

Käseerei. — 1. September. Die Firma **Arnold Ingold**, Käseerei Oberdorf, in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 251 vom 26. Oktober 1923, Seite 2017), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzehrs des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Fritz Ingold**, in Grosswangen, ist **Fritz Ingold**, von Inkwil (Bern), in Grosswangen. Käseerei. Oberdorf.

Tuch-, Spezerei- u. — 1. September. Die Firma **Joh. Vonnarburg**, Tuch- und Spezereihandlung usw., in Langnau bei Reiden (S. H. A. B. Nr. 51 vom 10. Februar 1904, Seite 201), ist infolge Geschäftsverkaufes und Verzehrs des Inhabers erloschen.

Spezereien, Tuch. — 1. September. Die Firma **Wwe. M. Suppiger-Marbach**, Spezerei- und Tuchhandlung, in Littau (S. H. A. B. Nr. 288 vom 9. Dezember 1926, Seite 2150), ist infolge Verkaufes des Geschäfts und Verzehrs der Inhaberin im Handelsregister erloschen.

Spezereien, Tuch. — 1. September. Inhaber der Firma **B. Suppiger**, in Littau, ist **Blasius Suppiger**, von Grosswangen und Littau, in Littau. Spezerei- und Tuchhandlung.

Beteiligungen. — 2. September. **Xarlag A.-G.**, Verwaltung von Beteiligungen irgendwelcher Art, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1936, Seite 1154). **Hans Müller-Amrein** sowie **Elsy Item-Müller** sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschrift des erstern ist erloschen. Präsident des Verwaltungsrates ist nun **Josef Buchmann-Bühlmann**, und Mitglied **Frieda Buchmann-Bühlmann**, beide von und in Luzern. Gemäss der an der Generalversammlung vom 31. August 1937 vorgenommenen Abänderung von § 16 der Statuten führen nun sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates grundsätzlich Einzelunterschrift. Adresse der Gesellschaft: Bergstrasse 43.

Gürtel, Modewaren. — 2. September. **Friedrich Grünwald** und **Moses Grünwald**, beide ungarische Staatsangehörige und wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Grünwald & Cie.**, in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit Datum vom 1. August 1937 begonnen hat. Fabrikation von Gürteln, sowie Agenturen von Modewaren. Gibraltarrstrasse 11.

Briefmarken. — 2. September. Die Firma **Géza Sekula**, Briefmarkengrosshandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1934, Seite 2707), wird infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzehrs des Inhabers im Handelsregister gestrichen.

Chemisch-technische und kosmetische Produkte. — 4. September. Inhaberin der Firma **F. Rauch «Trawenta»**, in Luzern, ist **Frl. Flora Rauch**, von und in Luzern. Handel und Vertretung in chemisch-technischen und kosmetischen Produkten «Trawenta» und andere Vertretungen aller Art. Pfistergasse 19.

Handel mit Liegenschaften. — 4. September. Die **Mira A.-G.**, Handel und Verwaltung von Liegenschaften mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 151 vom 1. Juli 1936, Seite 1601), wird infolge Sitzverlegung nach **Lausanne** (S. H. A. B. Nr. 204 vom 2. September 1937, Seite 2022), im Handelsregister von Luzern gestrichen.

Schuhhandlung. — 6. September. Inhaber der Firma **W. Hofmann**, in Luzern, ist **Werner Hofmann**, von Rüeggisberg (Bern), in Luzern. Schuhhandlung. Weggigasse 22.

Konserven- und Blechbearbeitungsmaschinen. — 6. September. Die Firma **Friedrich Graf**, Vertretungen in Konserven- und Blechbearbeitungsmaschinen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1934, Seite 1730), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzehrs des Inhabers erloschen.

6. September. **Albert Müller** von der **Genossenschaft Darlehenskasse Reussbühl**, mit Sitz in Littau (S. H. A. B. Nr. 196 vom 25. August 1931, Seite 1847), ist in seiner Eigenschaft als Aktuar zurückgetreten und seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Aktuar gewählt: **Albin Zosso**, von Heitenried, in Reussbühl, Gemeinde Littau. Die Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

6. September. **Sektion Luzern des Schweizerischen Baumeister-Verbaudes (B. V. L.)**, Genossenschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 104 vom 7. Mai 1937, Seite 1058). Als Kassier wurde in den Vorstand gewählt **Emil Kaufmann**, von Horw, in Luzern. Vizepräsident und Aktuar ist wie bisher **Emil Ammann** (bisher auch Kassier). Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident-Aktuar kollektiv mit dem Kassier.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

1937. 7. September. **Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft (Chausures Bally Société Anonyme de Fabrication) (Bally's Shoe Factories Limited)**, in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 201 vom 28. August 1936, Seite 2075). Der Verwaltungsrat hat den bisherigen Prokuristen **Dr. Carl Teufenstein** zum Subdirektor ernannt; seine Prokuraunterschrift wird in eine Vollunterschrift verwandelt. Zu Prokuristen wurden ernannt: **Dr. Edwin Baumann**, von Egnach (Thurgau), in Aarau, **Hans Huber**, von Eppenbergschänau, in Olten und **Johann H. Schlaphach**, von Oberlangegg (Bern), in Schönenwerd. Die Genannten zeichnen kollektiv unter sich, oder je einer mit einem der bisherigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

Holzbearbeitungswerkzeuge. — 7. September. Die Firma **Ernst Strekeisen**, in Luzern, Import und Handel in Holzbearbeitungswerkzeugen (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1936, Seite 1446), hat ihren Sitz nach **Olten** verlegt, wo der Firmainhaber **Ernst Strekeisen**, von Birwinken (Thurgau), nun auch wohnt. Untergrundstrasse 78.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Bäckerei, Konditorei. — 1937. 6. September. Die Firma **Marie Hablitzel**, Bäckerei und Konditorei, in Neunkirch (S. H. A. B. Nr. 175

vom 30. Juli 1934, Seite 2121), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

6. September. **Sägewerk & Holzhandel A.-G. Schaffhausen**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 104 vom 17. Juli 1935, Seite 1839). In ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 29. Juni 1937 haben die Aktionäre die Herabsetzung des Aktienkapitals von bisher Fr. 500,000 auf Fr. 150,000 beschlossen, und zwar durch Annullierung von 700 Aktien zu Fr. 500. Sodann wurde die Wiedererhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 400,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 500 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500. Der gesamte Betrag der Kapitalerhöhung von Fr. 250,000 wurde durch Verrechnung mit Forderungen der Aktionäre an die Gesellschaft voll liberiert. In den Generalversammlungen vom 29. Juni und 30. August 1937 wurden die Statuten in Anpassung an das neue Obligationenrecht revidiert und dabei folgende Abänderungen der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Die Gesellschaft führt nun auch die französische Firma **Selerie & Commerce de Bois S. A. Schaffhouse**. Zweck der Gesellschaft ist: a) der Betrieb eines Säge- und Hobelwerkes; b) der Handel mit Holz und Holzprodukten. Die Tätigkeit der Gesellschaft kann durch Beschluss des Verwaltungsrates auf verwandte Geschäftsweize ausgedehnt werden. Die Gesellschaft kann sich ferner an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 400,000, eingeteilt in 800 voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 500. Die Einladungen zu den Generalversammlungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Falls nicht alle Aktionäre bekannt sind, hat die Publikation im Organ der Gesellschaft zu erfolgen, als welches das **Schaffhauser Intelligenzblatt** gilt. Die gesetzlich vorgeschriebenen Veröffentlichungen haben ausserdem im Schweizerischen Handelsamtsblatt zu erfolgen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Holzwaren, Leuchtgeräte. — 1937. 31. August. Unter der Firma **«Temde» Aktiengesellschaft** besteht auf Grund der Statuten vom 16. August 1937, mit Sitz in Sevelen eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist Uebernahme und Weiterführung des bisher unter der Firma **«Müller, Temde-Werk»**, Sevelen, betriebenen Geschäftes, sowie Fabrikation und Handel von Holzwaren und Leuchtgeräten aus Holz und anderer Produkte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 60,000; es zerfällt in 240 auf den Namen lautende und voll liberierte Aktien zu Fr. 250. Durch Generalversammlungsbeschluss können auf dem Wege der Statutenrevision die Namen in Inhaberaktien umgewandelt werden. Die Gesellschaft erwirbt auf Grund des Kaufvertrages vom 16. August 1937 und der per 1. Juli 1937 erstellten Uebernahmebilanz (letztere ergebend an Aktiven Fr. 139,168.76 und an Passiven Fr. 101,668.76) von der bisherigen Firma **«Müller, Temde-Werk»**, in Sevelen, deren Geschäft in Aktiven und Passiven. Der Uebernahmepreis von Fr. 37,500 wird beglichen durch Ueberlassung an Zahlungsstatt von 150 Stück voll liberierter Aktien der neuen Gesellschaft zu nominell Fr. 250 an den Vorbesitzer **Fritz Müller**. Die seit dem 1. Juli 1937 von der Firma **«Müller, Temde-Werk»** getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Aktiengesellschaft; dessen Mitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien. Dem Verwaltungsrat gehören zurzeit an: **Dr. Rudolf Ziffass**, von Stein (St. G.), in Buchs, Präsident; **Fritz Müller**, deutscher Staatsangehöriger, in Detmold (Deutschland) und **Hans Giger**, von Sevelen, in Buchs. Kollektivprokura ist erteilt an **Karl Redeker**, von Deutschland, in Sevelen; **Hans Fahrni**, von Steffisburg, in Sevelen und **Frl. Rosa Leuzinger**, von Nostal, in Sargans. Die Prokuristen zeichnen kollektiv je zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Geschäftslokal: Staatsstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1937. 19. August. Auf Grund der Statuten vom 30. April 1937 hat sich unter dem Namen **Genossenschaft Caumaseelift**, mit Sitz in Flims, eine Genossenschaft gebildet. Zweck der Genossenschaft ist die Erstellung und der Betrieb eines Schrägaufzuges (Lift) für Personen- und Warenbeförderung zwischen dem Strandbad am Caumasee und dem Kurort Flims. Jedes Mitglied hat mindestens einen Anteilsechein von Fr. 500 zu erwerben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die vom Gesetz vorgeschriebenen Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt: Präsident **Roman Bezzola**, von Zerne; Aktuar **Arthur Schmidt**, von Sagens; Kassier **Max Zindel**, von Maiefeld; Mitglieder **Emil Schmid**, von Flims, diese vier alle wohnhaft in Flims, und **Gustav Lorenz**, von Chur, in Thusis. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident und ein weiteres Mitglied des Vorstandes kollektiv.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Küchenmöbel. — 1937. 3. August. Die Kommanditgesellschaft **R. Brenner & Co.**, Fabrikation von Küchenmöbeln, in Berg (S. H. A. B. Nr. 189 vom 15. August 1933, Seite 1960), ist infolge Auflösung und Uebergangs der Aktiven und Passiven an die **«R. Brenner & Co. G. m. b. H.»**, in Berg, erloschen.

Unter der Firma **R. Brenner & Co. G. m. b. H.**, hat sich auf Grund der Statuten vom 26. Juli 1937 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, mit Sitz in Berg, gebildet, die die Uebernahme und den Fortbetrieb der bisher unter der Firma **«R. Brenner & Co.»**, in Berg, betriebenen Küchenmöbelfabrik, sowie die Fabrikation und den Handel mit einschlägigen Artikeln bezweckt. Das Stammkapital beträgt Fr. 125,000. Gesellschafter sind **Robert Brenner**, von Mauren, in Berg, mit einer Stammeinlage von Fr. 20,000, **Jakob Bommeli**, von Mauren, in Caunes (Frankreich), mit einer Stammeinlage von Fr. 55,000 und **Paul Altwegg**, von Birglen, in Berg, mit einer Stammeinlage von Fr. 50,000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Bilanz vom 30. Juni 1937 die Aktiven im Betrage von Fr. 212,070.30 und die Passiven im Betrage von Fr. 87,070.30 der bisherigen Kommanditgesellschaft **«R. Brenner & Co.»** zum Uebernahmepreis von Fr. 125,000. Hiervon entfallen Fr. 55,000 auf die Stammeinlage des **Jakob Bommeli**, Fr. 20,000 auf die Stammeinlage des Gesellschafters **Robert Brenner** und Fr. 50,000 auf die Stammeinlage des Gesellschafters **Paul Altwegg**, der diesen Teil der Gesellschaftseulage des **Robert Brenner** an der Kommanditgesellschaft **«R. Brenner & Co.»** von ihm erworben hat. Das ganze Stammkapital ist somit durch Sacheinlagen voll liberiert. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen soweit sie vorgeschrieben sind, durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die drei Gründergesellschafter führen als Geschäftsführer Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Schloss-Strasse 89.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Autotrasporti, impresa costruzioni ecc. — 1937. 7 settembre. Giulio Croce fu Edoardo, Riccardo Croce fu Edoardo e Guido Cello fu Cipriano, tutti da ed in Ambri di Quiuto, hanno costituito una società in nome collettivo con sede in Ambri di Quinto, sotto la ragione sociale **Croce, Cello & Co.** La ditta ha iniziato il suo esercizio il primo gennaio 1937 assumendo attivo e passivo della cessata società semplice «Autotrasporti Croce», in Ambri, gerita dai suddetti fratelli Croce fu Edoardo e Augusto Croce di Michele. Esecuzione di ogni genere di trasporti, custodia in autorimessa e riparazione di autoveicoli, come pure sfruttamento di una cava di granito a Rodi-Fiesso ed esecuzione di qualsiasi lavoro di costruzione stradale o civile.

Ufficio di Locarno

Trasporti, vini ecc. — 7 settembre. Titolare della ditta **Selna Vincenzo**, in Cavigliano, è Vincenzo Selna di Ubaldo, da ed in Cavigliano. La ditta Selna Vincenzo dà procura a Giuseppe Selna di Ubaldo, da ed in Cavigliano, con diritto di firma individuale. Trasporti Sesa, importazione vini, commercio dei prodotti della ditta V. Mazzoni e figli, Empoli (Toscana). Vini e olii.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1937. 31 août. La Société anonyme **Tele-Skis Bretaye S. A.**, dont le siège est à Villars sur Ollon (F. o. s. du c. des 3 août 1936 et 11 novembre 1936), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 20 août 1937, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le capital social de 25,000 fr. divisé en 50 actions de 500 fr. a été augmenté à 100,000 fr. par l'émission de 150 actions de 500 fr. Le capital social est ainsi de 100,000 fr., divisé en 200 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Les anciennes actions nominatives ont été transformées en actions au porteur. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce et la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Dans une deuxième assemblée générale extraordinaire du même jour, la société a nommé un nouvel administrateur en la personne de **Otto Graf**, fils de Gottfried, d'Häutligen, domicilié à Dôle (Jura, France). Il n'a pas la signature sociale. Bureaux de la société: Villars-Palace, à Villars sur Ollon, Richard Lendi, directeur.

Bureau de Morges

Clinique. — 6 septembre. La raison **Dr. M. Adert**, à Morges, exploitation d'une clinique pour traitement des maladies nerveuses (F. o. s. du c. du 5 octobre 1917, n° 233, page 1595), est radiée ensuite de cessation de cette exploitation.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Commerce de vins, etc. — 1937. 3 septembre. Ensuite du décès de **Charles Bonvin**, la société en nom collectif **Hoirs Charles Bonvin Fils**, Commerce de vins en gros et exploitation de vignobles, avec siège à Sion (F. o. s. du c. du 22 mars 1924, n° 69, page 482), est continuée par **Félix Bonvin**, qui en était déjà membre, et qui le reste et par ses frères et sœurs désignés ci-après. Les associés sont: **Raymond Bonvin**, à Oran (Algérie); **Jeany Perrig née Bonvin**, autorisée de son époux, à Sion; **Félix Bonvin**, à Sion, **Armand Bonvin**, à Locarno; **Germaine Seiler**, née Bonvin, autorisée de son époux, à Jérusalem, tous originaires de Sion. La société donne procuration aux fins de représentation à **Walther Perrig-Bonvin**, de Brigue, à Sion. La société est exclusivement représentée par **Félix Bonvin** et **Walther Perrig-Bonvin**, qui signent chacun individuellement.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Dorage de mouvements. — 1937. 6 septembre. Le chef de la maison **Georges Leuba**, à La Chaux-de-Fonds, est **Georges Leuba**, originaire de Buttes, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Dorage de mouvements et roues. Rue de la Serre 49.

Genè — Genève — Ginevra

1937. 4 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 août 1937, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Edmond-Charles Binet, notaire, à Genève, substituant M^e Léon Martin, notaire, la société anonyme dite **Société Immobilière Lyon-Délices Lettre A**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 juin 1937, page 1385), a: 1) décidé de transformer les 20 actions, nominatives, de 500 fr. du capital social en actions au porteur. 2) Décidé de porter ledit capital de 10,000 fr., à 50,000 fr. par l'émission de 80 actions nouvelles de 500 fr., toutes souscrites et entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance indivise entre les souscripteurs, puis d'adapter ses statuts au droit nouveau. En conséquence, l'inscription de la société est rétablie comme suit: La société conserve la même dénomination et son siège à Genève. Elle a pour but la propriété, l'exploitation, la location et la vente de tous immeubles situés dans le canton de Genève, et spécialement d'une maison située dans la ville de Genève, rue de Lyon, en face de la rue des Délices. Son capital social est de 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève, sous réserve de celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Le conseil désigne les personnes autorisées à représenter et obliger la société vis-à-vis des tiers. Le conseil est composé de **Julien Baumgartner**, président, **Joseph Vernet**, secrétaire et **John Baudit** (tous inscrits), lesquels engagent la société par leur signature collective à deux. Adresse de la société: Cours des Bastions 18, chez J. Vernet.

4 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 août 1937, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Edmond-Charles Binet, notaire, à Genève, substituant M^e Léon Martin, notaire, la société anonyme dite **Société Immobilière Lyon-Délices Lettre B**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 juin 1937, page 1385), a: 1) décidé de transformer les 20 actions, nominatives, de 500 fr. du capital social, en actions au porteur; 2) décidé de porter ledit capital de 10,000 fr., à 50,000 fr. par l'émission de 80 actions nouvelles de 500 fr. toutes souscrites et entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance indivise entre les souscripteurs, puis d'adapter ses statuts au droit nouveau. En conséquence, l'inscription de la société est rétablie comme suit: La société

conserve la même dénomination et son siège à Genève. Elle a pour but la propriété, l'exploitation, la location et la vente de tous immeubles situés dans le canton de Genève, et spécialement d'une maison située dans la ville de Genève, rue de Lyon, en face de la rue des Délices. Son capital social est de 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève, sous réserve de celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Le conseil désigne les personnes autorisées à représenter et obliger la société vis-à-vis des tiers. Le conseil est composé de **Julien Baumgartner**, président, **Joseph Vernet**, secrétaire et **John Baudit** (tous inscrits), lesquels engagent la société par leur signature collective à deux. Adresse de la société: Cours des Bastions 18, chez J. Vernet.

4 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 août 1937, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Edmond-Charles Binet, notaire, à Genève, substituant M^e Léon Martin, notaire, la société anonyme dite **Société Immobilière Lyon-Délices Lettre D**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 juin 1937, page 1385), a: 1) décidé de transformer les 20 actions, nominatives, de 500 fr. du capital social, en actions au porteur; 2) décidé de porter ledit capital de 10,000 fr., à 50,000 fr. par l'émission de 80 actions nouvelles de 500 fr. toutes souscrites et entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance indivise entre les souscripteurs, puis d'adapter ses statuts au droit nouveau. En conséquence, l'inscription de la société est rétablie comme suit: La société conserve la même dénomination et son siège à Genève. Elle a pour but la propriété, l'exploitation, la location et la vente de tous immeubles situés dans le canton de Genève et spécialement d'une maison située dans la ville de Genève, rue de Lyon, en face de la rue des Délices. Son capital social est de 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève, sous réserve de celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Le conseil désigne les personnes autorisées à représenter et obliger la société vis-à-vis des tiers. Le conseil est composé de **Julien Baumgartner**, président, **Joseph Vernet**, secrétaire et **John Baudit** (tous inscrits), lesquels engagent la société par leur signature collective à deux. Adresse de la société: Cours des Bastions 18, chez J. Vernet.

Café. — 6 septembre. La raison **Mme Virginia Boccacini**, exploitation d'un café, à Genève (F. o. s. du c. du 4 novembre 1936, page 2598), n'étant plus obligée à l'inscription (art. 54 de l'Ordonnance sur le registre du commerce) est, sur sa demande, radiée du registre du commerce.

Modes, etc. — 6 septembre. Le chef de la maison **Mme Berthe Peney**, à Genève, est **Berthe Peney**, née Fois, de Genève, y domiciliée, épouse dûment autorisée de **Jean Peney**. Commerce et atelier de modes et tous articles se rattachant à la parure de la femme. Grand Quai 30.

Epicerie primeurs. — 6 septembre. La raison **Robert Michel**, commerce d'épicerie, primeurs, à Châteline (Vernier) (F. o. s. du c. du 11 novembre 1932, page 2637), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 25 mars 1936.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif sous la raison **Mme C. Michel**, à Châteline (Vernier), par la veuve du précédent **Marie-Caroline Michel**, née **Bardy**, de La Tour-de-Peilz (Vaud), à Carouge. Commerce d'épicerie, primeurs. Rue de Châteline 60.

6 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 août 1937, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Edmond-Charles Binet, notaire, à Genève, substituant M^e Léon Martin, notaire, à Genève, la **Société Immobilière Clos de Surinam Lettre B**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 juin 1937, page 1385), a: 1) décidé de diviser son capital social de 5000 fr., formé jusqu'ici de 20 actions de 250 fr. en 5 actions de 1000 fr. par l'échange de 4 actions anciennes contre 1 action nouvelle; 2) décidé de porter ledit capital de 5000 fr., à 50,000 fr. par l'émission de 45 actions nouvelles de 1000 fr., toutes souscrites et entièrement libérées, par compensation avec partie d'une créance indivise entre les souscripteurs; 3) d'adopter de nouveaux statuts et de les adapter à la législation nouvelle. En conséquence, l'inscription de la société est rétablie comme suit: La société conserve la même dénomination et son siège à Genève. Elle a actuellement pour but la propriété, l'exploitation, la location et la vente de tous immeubles situés dans le canton de Genève, et spécialement d'une maison située dans la ville de Genève, rue Lamartine n° 16. Son capital social est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève, sous réserve de celles qui doivent être obligatoirement être faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de **Joseph Vernet**, président, **Julien Baumgartner**, secrétaire et **John Baudit** (tous inscrits), lesquels engagent la société par leur signature collective à deux. Adresse de la société: Cours des Bastions 18, chez J. Vernet.

Turbines hydrauliques, etc. — 6 septembre. **Ateliers des Charmilles S. A.**, société anonyme ayant son siège aux Charmilles (Genève) (F. o. s. du c. du 16 novembre 1932, page 2673). **Jules Bloch**, du Locle (Neuchâtel), à Cologny, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die am 31. Dezember 1936 der Firma Schwob & Cie. Bern, für den Reisenden **Heinrich Rasumowsky**, St. Moritz, ausgestellte Taxkarte Nr. 1113/813 ist verloren gegangen und wird hiermit annulliert. Es wird ein Duplikat ausgestellt. (A. A. 155)

Bern, den 7. September 1937.

Der Regierungstatthalter I. l. V.:
Aeschlimann.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

France — Echéance des effets de commerce

Le Journal officiel du 2 septembre a publié le décret ci-après du 31 août 1937:

Art. 1^{er}. Aucun paiement d'aucune sorte sur effet, mandat chèque, compte courant, dépôt de fonds ou de titres ou autrement ne peut être exigé ni aucun protêt dressé le samedi et le lundi de chaque semaine, qui, pour ces opérations seulement, sont assimilés aux jours fériés légaux, conformément à l'article 181 du code de commerce et à l'article 59, paragraphe III, du décret du 30 octobre 1935 unifiant le droit en matière de chèques.

Toutefois, les banquiers et autres personnes habilitées à payer des chèques ne pourront se prévaloir de ces dispositions pour refuser le paiement des lettres de change, billets à ordre, chèques ou autres dispositions généralement quelconques sur compte courant, dépôt de fonds ou de titres qui leur seront présentés aux jour et heure d'ouverture de leurs établissements, au cas où ceux-ci seraient ouverts les jours visés au premier alinéa.

Art. 2. Les frais résultant de la présentation à l'acceptation d'une lettre de change le jour où l'établissement payeur est fermé du fait de l'application des dispositions de la loi du 21 juin 1936, quand ce jour est ouvrable, ou de la présentation au paiement d'un effet de commerce quelconque dont l'échéance a lieu ce même jour, sont à la charge du tiré qui n'a pas indiqué en temps utile au tireur ce jour de fermeture, ou du tireur ou du porteur qui n'a pas tenu compte de cette indication.

Est réputé fourni en temps utile, l'avis du jour de fermeture donné au tireur par le tiré, au plus tard à l'époque où a été conclue l'opération qui a rendu celui-ci débiteur.

Art. 3. Les dispositions qui précèdent seront applicables à l'Algérie.

Art. 4. Le premier alinéa de l'article 135 du code de commerce est remplacé par la disposition suivante:

« Le porteur d'une lettre de change payable à jour fixe ou à un certain délai de date ou de vue doit présenter la lettre de change au paiement soit le jour où elle est payable, soit l'un des deux jours ouvrables qui suivent. »

Art. 5. L'article 139 du code de commerce est remplacé par les dispositions suivantes:

« A défaut de présentation de la lettre de change au paiement le jour de son échéance, ou l'un des deux jours ouvrables qui suivent, tout débiteur a la faculté d'en remettre le montant en dépôt à la caisse des dépôts et consignations, aux frais, risques et périls du porteur. »

Art. 6. Le présent décret abroge le décret du 30 juillet 1937.

Les dispositions des articles qui précèdent pourront être suspendues par décret.

Art. 7. Le présent décret sera soumis à la ratification des Chambres dans les conditions prévues par la loi du 30 juin 1937.

Art. 8. Le président du conseil, le garde des sceaux, ministre de la justice, le ministre du commerce et le ministre des finances sont chargés chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret.

Fait à Paris, le 31 août 1937.

210. 9. 9. 37.

France

Indication d'origine - Etiquettes, emballages, boîtes et conditionnements

Le Bulletin douanier n° 1436 des 24—27 août 1937, a publié la note ci-après:

Noté à MM. les Directeurs, n° 3978 1/3 du 23 août 1937.

Le décret du 4 décembre 1936, pris en exécution de la loi du 20 avril 1932, a soumis, à l'obligation de la marque d'origine, les étiquettes, emballages, boîtes et conditionnements revêtus d'impressions lithographiques ou métallographiques. L'indication qui peut spécifier qu'elle ne s'applique qu'aux impressions figurant sur les étiquettes, emballages, boîtes, etc. doit être apposée, dans certaines conditions, au recto des articles et, en ce qui concerne les emballages, boîtes et conditionnements, sur la face contenant la désignation principale du produit.

Ainsi que l'a précisé la note n° 247 du 20 janvier dernier, ces prescriptions ne visent que les étiquettes, boîtes, etc., importées vides ou isolément. Les importateurs ont, dès lors, posé la question de savoir si la mention réglementaire pouvait être masquée lors de la présentation à l'acheteur, des produits ainsi emballés ou conditionnés. Consultés sur ce point, les Départements du Commerce (Direction de la Propriété Industrielle) et de l'Agriculture (Service de la Répression des fraudes) ont fait connaître que la question posée comportait une réponse affirmative. L'Administration précise, toutefois, que cette faculté ne peut, en aucun cas, dispenser les intéressés de l'application des dispositions du décret dont il s'agit et que l'indication doit obligatoirement figurer à l'emplacement prévu par ce texte. Une mention apposée sur une autre partie: devant, face latérale, pliage, etc., ne pourrait être considérée comme suffisante.

210. 9. 9. 37.

Grossbritannien — Zolländerungen

Gemäss der «Safeguarding of Industries (Exemption) Nr. 6 Order, 1937», werden gewisse Vergrößerungsgläser (Magnifiers incorporating microscope pictures) mit Wirkung ab 1. September 1937 und vorläufig bis und mit 31. Dezember 1937 vom sogenannten Schlüsselindustriezoll von 33 1/3% ad valorem befreit und für diese Zeit dem «Import Duties Act, 1932» unterstellt, so dass nun bis auf weiteres für solche Vergrößerungsgläser der allgemeine Wertzoll von 10% zur Anwendung gelangt. 210. 9. 9. 37.

Uruguay — Transitverkehr

Laut einer Meldung des Schweizerischen Generalkonsulates in Montevideo ist der Transitverkehr verschiedener Warenkategorien über die uruguayischen Festlandgrenzen verboten worden. Dieses Verbot erstreckt sich unter anderem auf folgende Waren:

Parfümerien
Pharmazeutische Spezialitäten
Seide, roh oder verarbeitet
Radioapparate und deren Ersatzteile
Konfektion
Rasierapparate
Rasierklängen
Uhren
Handschuhe
Hüte aller Art
Gegerbte Häute

210. 9. 9. 37.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 7. September 1937 — Situation au 7 septembre 1937

Aktiven — Actif		Fr.	Veränderungen seit d. letzten Ausweis
1. Goldbestand — Encaisse or			
im Inland — en Suisse	2,090,151,923. 95		
im Ausland — à l'étranger	462,737,260. 55		
	2,542,889,189. 50		— 1,106,052. 50
2. Devisen — Disponibilités à l'étranger	217,030,553. 25		+ 13,895,868. 80
3. Inlandportfeuille — Portfeuille effets sur la Suisse			
Wechsel — Effets de change	9,252,123. 76		
Schatzanweisungen — Rescriptions	—		+ 2,239,280. 42
4. Wechsel der Darlehenskasse der Schweiz, Eidgenossenschaft — Effets de la Caisse de prêts de la Confédération Suisse	14,200,000. —		— 100,000. —
5. Lombardvorschüsse — Avances sur nantissement mit 10 tägiger Kündigungsfrist — dénonçables à 10 jours	27,168,130. 09		
andere Lombardvorschüsse — autres avances sur nantissement	61,046. 25		— 353,509. 67
6. Wertschriften — Titres	15,880,847. 60		—
7. Korrespondenten — Correspondants			
im Inland — en Suisse	4,874,641. 97		
im Ausland — à l'étranger	6,547,591. 71		+ 980,716. 65
8. Anlagen des Währungsausgleichsfonds — Actifs du fonds d'égalisation des changes	538,583,653. 40		—
9. Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif	42,356,207. 49		— 3,095,049. 57
Zusammen — Total	3,418,843,985. 02		

Passiven — Passif		Fr.	Fr.
1. Eigene Gelder — Fonds propres	38,000,000. —		—
2. Notenumlauf — Billets en circulation	1,387,084,650. —		— 23,971,955. —
3. Täglich fällige Verbindlichkeiten — Autres engagements à vue	1,394,300,792. 91		+ 36,001,700. 77
4. Währungsausgleichsfonds — Fonds d'égalisation des changes	538,583,653. 40		—
5. Sonstige Passiven — Autres postes du passif	60,874,888. 71		+ 426,508. 36
Zusammen — Total	3,418,843,985. 02		

Diskontsatz $1\frac{1}{2}\%$ seit 26. Nov. 1936. | Lombardzinsfuß $2\frac{1}{2}\%$ seit 26. Nov. 1936.
Taux d'escompte $1\frac{1}{2}\%$ dep. le 26 nov. 1936. | Taux pour avanc. $2\frac{1}{2}\%$ dep. le 26 nov. 1936.
210. 9. 9. 37.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 9. September an — Cours de réduction dès le 9 septembre

Belgien Fr. 73. 70; Dänemark Fr. 96. 60; Deutschland Fr. 175. 20; für Fr. 1000 und mehr Fr. 175. 15; Frankreich Fr. 16. 26; Italien Fr. 23. 20; Japan Fr. 127. 25; Jugoslawien Fr. 10. 10; Luxemburg Fr. 18. 40; Marokko Fr. 16. 26; Niederlande Fr. 240. 45; Oesterreich Fr. 82. 25; Schweden Fr. 111. 50; Tschechoslowakei Fr. 15. 25; Tunesien Fr. 16. 26; Ungarn Fr. 85. 86; Grossbritannien und Irland Fr. 21. 65.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Schuldenruf

Die unterzeichnete Firma macht hiermit bekannt, dass sie in ihrer Generalversammlung vom 19. August 1937 die Auflösung beschlossen hat und die Liquidation getreten ist.

Wir fordern hiermit die Gläubiger gemäss Art. 742 O.R. auf, ihre Ansprüche bis 31. Oktober 1937 beim einten Liquidator Herrn Samuel Teuscher, Lehrer in Interlaken, anzumelden. 2322

Gleichzeitig werden auch die Aktionäre der Gesellschaft aufgefordert, ihren Aktienbesitz unter Vorlage der Aktien anzumelden.

Interlaken, den 30. August 1937.

Badanstalt Interlaken Brienzersee
Aktiengesellschaft in Liquidation.

Elite-Film A.G. Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Montag, den 20. September 1937, 2 Uhr, Dufourstrasse 79, Zürich 8

TRAKTANDEN:

- Bericht des Verwaltungsrates.
- Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz.
- Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
- Wahlen. 2369
- Verschiedenes.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle stehen zur Verfügung der Aktionäre.

Zürich, den 7. September 1937.

Der Verwaltungsrat.

Inserieren Sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt

Infolge Demission des bisherigen Inhabers ist
die Stelle des

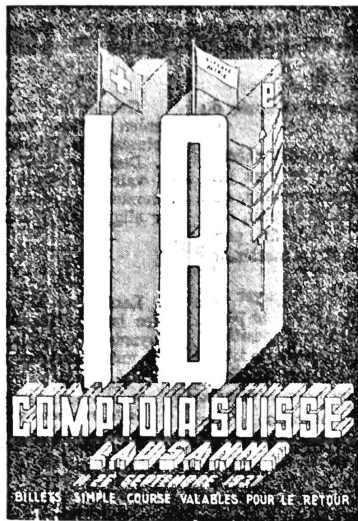
DIREKTORS

der Appenzell A.-Rh. Kantonalbank
in Herisau neu zu besetzen.

Bewerber, welche sowohl im Hypothekar- als auch im Handelsbankwesen gründlich bewandert und mit ostschweizerischen Verhältnissen vertraut sein müssen, wollen ihre Bewerbung, mit Lebensbeschreibung, Zeugnissen und Referenzen versehen, bis zum 25. September 1937 an den Präsidenten der Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herrn Stauder W. Ackermann, Herisau, schriftlich einreichen. Ueber den Pflichtkreis wird durch die Direktion Aufschluss erteilt. Antritt nach Uebereinkunft. 2373

Herisau, den 8. September 1937.

Die Bankverwaltung.



Hotel Aarauerhof Aarau

moderner Komfort. Zimmer ab Fr. 3.50 bis 5.—.
Grosses Spezialitäten-Restaurant.
Feldschlösschen-Ausschank. Garage. 475

Tel. 71.

E. Balmer.

Wer schafft Arbeit in Meisterschwanden?



Wer belebt eine Gemeinde mit einer neuen Industrie?

Wir bieten die günstigsten Voraussetzungen: Eine Gemeinde, die Sie finanz. unterstützt, günstigste Steuerhältnisse, grosse, helle, neuzeitliche Arbeits- und Lageräume.

In Meisterschwanden, in der Nähe des Hallwilersees an herrlicher Lage, ist ohne 2334

leerstehende Fabrik zu verkaufen

oder zu vermieten, mit ca. 665 m² nutzbarer Bodenfläche und ca. 3000 m² Umgelände (Baumgarten). Das Gebäude ist teilweise neu erbaut, modern eingerichtet, mit elektr. Licht und Kraft, Warenanlauf, eigenem Wasser, Dampfkesselanlage, Zentralheizung usw. und würde sich für jedweden Fabrikationszweig vorzüglich eignen. Ein solches Unternehmen findet finanz. Unterstützung seitens der Gemeinde. Kaufpreis oder Mietzins erstanthaltlich reduziert, um in dieses Fabrikobjekt und damit in die betreffende Gegend eine Industriemöglichkeit herbeizuführen. Interessenten erhalten bereitwilligst Auskunft auf Anfrage unter Chiffre S 9373 Z durch Publicitas Zürich.

Schuldenruf

Gemäss Art. 742 OR geben wir hiermit bekannt, dass die ausserordentliche Generalversammlung vom 17. August 1937 die Auflösung unserer Gesellschaft beschlossen hat. Wir fordern allfällige Gläubiger auf, ihre Ansprüche bis 31. Oktober 1937 bei Dr. Alfred Würz, Notar, Basel, Bäumleingasse 10, anzumelden. 2372

Muttenz, den 8. September 1937.

Nevo A.-G., in Liq.

Der Liquidator:

Dr. Nic. Schlumberger.

Zürcher Papierfabrik an der Sihl, Zürich

5% Anleihe von Fr. 1,000,000 vom 1. April 1923

Wir kündigen hiermit gemäss den Anleihebedingungen das vorstehend genannte Obligationenanleihen zur Rückzahlung auf den 31. März 1938.

Zürich, den 3. September 1937.

Zürcher Papierfabrik an der Sihl.

Der Verwaltungsrat.

2359

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen des 3 1/2 % Anleihe der Gotthardbahn vom 1. April 1895

Remboursement d'obligations de l'emprunt 3 1/2 % du chemin de fer du Gothard du 1^{er} avril 1895

Nach Massgabe der Bedingungen für das obige Anleihen werden am 30. September 1937 folgende Obligationen zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern und bei den üblichen Zahlstellen in der Schweiz und in Deutschland:

Aux termes des conditions dudit emprunt, les obligations sorties au tirage et dont les numéros suivent, seront remboursés le 30 septembre 1937:

à notre caisse principale à Berne et aux domiciles habituels de paiement en Suisse et en Allemagne:

Lit. A à Fr. 500					
No 3821—3840	29501—29520	46081—46100	63121—63140	82501—82520	
8281—8300	30401—30420	49961—49980	63301—63320	83761—83780	
16181—16200	30661—30680	50861—50880	68441—68460	84821—84840	
16681—16700	31501—31520	52121—52140	68821—68840	89061—89080	
18321—18340	31681—31700	53641—53660	73701—73720	89381—89400	
18341—18360	32801—32820	54561—54580	77601—77620	89221—89240	
19681—19700	33041—33060	56481—56500	78521—78540	89861—89880	
21801—21820	37741—37760	57101—57120	78621—78640	90621—90640	
21861—21880	39901—39920	58381—58400	79141—79160	95241—95260	
26401—26420	42021—42040	58981—59000	79681—79700	97381—97400	
26961—26980	44261—44280	59181—59200	81921—81940		

Lit. B à Fr. 1000					
No 21—30	14821—14830	33721—33730	49871—49880	64891—64900	
141—150	15511—15520	35771—35780	50081—50090	65271—65280	
4481—4490	16141—16150	36671—36680	50231—50240	65371—65380	
5101—5110	16651—16660	38331—38340	51631—51640	65881—65890	
5591—5600	16851—16860	38811—38820	52301—52310	66481—66490	
7701—7710	17401—17410	42571—42580	52881—52890	69361—69370	
8101—8110	17861—17870	43371—43380	53611—53620	69561—69570	
8191—8200	21161—21170	44921—44930	54681—54690	69701—69710	
8411—8420	23771—23780	45941—45950	56961—56970	69811—69820	
8851—8860	24611—24620	46121—46130	57801—57810	70451—70460	
9101—9110	25851—25860	46311—46320	58261—58270	72011—72020	
9401—9410	27291—27300	47231—47240	60251—60260	72151—72160	
9901—9910	27771—27780	47991—48000	61081—61090	72911—72920	
12071—12080	28191—28200	48191—48200	62231—62240		
12571—12580	30621—30630	48771—48780	62751—62760		
12801—12810	31361—31370	48891—48900	64161—64170		

Am 30. September 1937 hört die Verzinsung dieses Titels auf. Ces titres cesseront de porter intérêt le 30 septembre 1937.

Factscheitliche Geschäftsleute

warten nicht auf Interessenten, sie suchen sie auf!
Eine Anzeige im Schweizerischen Handelsamtsblatt leistet Ihnen hierzu gute Dienste!

Ordnung & Sicherheit



UNION
Kassen-
fabrik A.G.
Zürich
Gemeinde 28



Auskunfteien und Inkasso-Bureaux

inserieren erfolgreich in der Rubrik Handels- und Rechtsauskünfte, welche jede Woche im Schweiz. Handelsamtsblatt erscheint.

Eine einzeilige Adresse kostet nur Fr. 27.— bei 52 maliger Aufnahme pro Jahr. Näheres durch die Inseratenverwaltung Publicitas.



L. & C. HARDTMUTH



Die farbigen Koh-i-noor Tintensäfte

Parqueterie d'Aigle

Société anonyme

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le 21 septembre 1937, à 15 heures (Feuille de présence dès 14 1/2 heures), à Lausanne, salle de la Bourse (Galeries du Commerce).

Ordre du jour:

1. Constatation de la souscription et de la libération des actions privilégiées,
2. Révision des statuts,
3. Nomination d'administrateurs.

MM. les actionnaires peuvent retirer leurs cartes d'admission à l'assemblée aux guichets de la Société de Banque Suisse, à Lausanne et à Aigle, ou au siège social à Aigle, sur présentation de leurs actions ou de récépissés de banque en tenant lieu.

MM. les porteurs d'obligations à transformer en actions privilégiées (voir F. o. s. du c. du 22 juin 1937 n° 142), sont informés qu'ils peuvent participer à l'assemblée moyennant présentation de leurs obligations; ceux qui ne se présenteront pas seront d'office représentés par le gérant de la grosse de l'emprunt. 2371

Aigle, le 8 septembre 1937.

Le Conseil d'administration.



Bürofach-Ausstellung TONHALLE ZÜRICH

vom 10.-13. September 1937. Geöffnet:
Freitag von 9 - 19 Uhr, Samstag v. 9-20 Uhr
Sonntag v. 10.30 - 17 Uhr, Montag v. 9 - 19 Uhr
Eintritt Fr. 1.10 (inkl. 10 Cts. Billett-Steuer)

Eine übersichtliche Schau neuester Büro-
maschinen und Organisations-Mittel

Auskunfts-Büro in der Ausstellung Telephone 34.400 **LOTTERIE** Preise für Fr. 8000.-

Büfa 1937

Die Organisatoren und Aussteller haben alles daran gesetzt, um die diesjährige Büfa in ihren vielseitigen Bereichen sehenswert und aufschlussreich zu gestalten. Die grossen Platzanforderungen seitens der Aussteller machten es notwendig, auch die Galerie des grossen Tonhalle-Saales in die Ausstellung einzubeziehen und den Pavillon noch besser auszunützen, was eine wesentliche Vergrösserung der Ausstellung bedeutet. Die nachstehenden Ankündigungen der Büfa-Aussteller empfehlen wir der Aufmerksamkeit unserer Leser.

Stand 11: Adrema A. G. Zürich.

Am Adrema-Stand werden eine Anzahl sehr interessante Maschinen ausgestellt. Die einfachen Adressdrucker, die normalen Handmaschinen, elektrischen Druck- und Signalmaschinen und die leistungsfähigen Automaten werden mit Anwendungsbeispielen aus der Praxis des modernen Bürobetriebes demonstriert.

Ausserdem wird am Stand durch Prägerinnen die Herstellung der Adressplatten gezeigt.

Stand 51: Hermes Schreibmaschinen

Der Stand der Schweizer Schreibmaschine «Hermes» zeigt grosse Neuheiten. Man weiss, dass die Schweizer-Fabrik in ständiger zäher Verfolgung des Qualitätsgedankens den Anschluss an den Stand der Weltmarken erreicht hat. Die Fabrik hat sich damit begnügt und steht heute sogar im Zeichen einer aktiven Pioniertätigkeit, welche trefflich dadurch dokumentiert wird, dass auf der ganzen Linie neue Modelle gezeigt werden.

Hermes Standard Modell 5



Die Büromaschine «Hermes» ist in ihrem Aeussern, in der Linienführung, in der Tastatur, Verchromung usw. grundlegend geändert worden. Aber auch im innern Mechanismus und in der Ausrüstung zeigt die Schweizer-Maschine grosse Aenderungen. Ein leichter, geschmeidiger Anschlag, vollständige Automatisierung des Tabulators mit eingebauten Dezimal-Tasten, weitgehende Abdämpfung des Schreibgeräusches, regulierbarer Kartenhalter, neue Zeilenspernung, neue Stechwalze usw. haben diesem Modell einen Grad an Vollkommenheit verliehen, der den höchsten Anforderungen gerecht wird.

Hermes 2000

Auch dieses bekannte, tragbare Büro- und Privat-Modell ist wesentlich verbessert worden. Es besitzt heute vollautomatischen Tabulator mit Einzel- und Gesamt-Löschung, von der Tastatur aus bedienbar. Als weitere, praktische Neuerung ist der Anschlagregulierer vorhanden, welcher jedem Schreiber gestattet, die Anschlagfederung seiner individuellen Neigung entsprechend einzustellen. Ferner hat das Aeusserere der Maschine durch die Verwendung von blendfreien Bakelit-Tasten und durch die Verchromung aller blanken Teile sehr gewonnen.



Die «Hermes 2000» hält weiterhin ihre Position als vollkommenste und meistgekaufteste Portable-Schreibmaschine in der Schweiz.

Hermes Media



Einer regen Nachfrage nach einem vereinfachten Modell der «Hermes 2000» entsprechend, hat die Firma Paillard & Cie. die «Hermes Media» auf den Markt gebracht. Diese Maschine besitzt dieselben Eigenschaften wie die «Hermes 2000», ist aber nicht mit Tabulator und Zweifarbeneinrichtung ausgerüstet. Im Verhältnis zur Preis-lage ein grosser Schlager.

Hermes Baby

Die kleinste der Kollektion hat den grössten Erfolg, denn auf der ganzen Welt wird die «Hermes Baby» verkauft und die Exportziffern für diesen Typ haben einen gewaltigen Umfang angenommen. Die kleine «Hermes Baby», einzig in Gewicht, Dimension und Preis-lage, hat durch ihre spezifische Eigenschaft als Privat-Schreibmaschine buchstäblich die Welt erobert und die Schweizer-Industrie darf auf diesen Erfolg stolz sein.

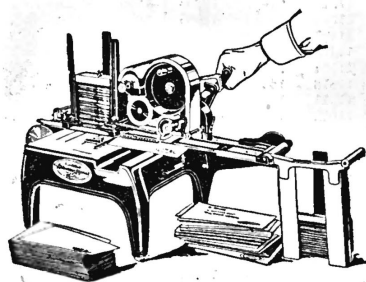
Auch an diesem Modell sind Neuerungen angebracht worden und zwar die bewegliche Papierstütze und der Zeilenschaltel.

Diese Fortschritte bei allen Modellen und die erfreuliche Entwicklung der schweizerischen «Hermes»-Fabrik verdienen grösste Beachtung und Würdigung durch den Schweizer-Käufer.

August Baggenstoss, Waisenhausstrasse 2,
Zürich, Telephon 56.694

L. M. Campiche, Rue St-Pierre 2, Lausanne, Tel. 25.335

Elliott-Adressier-Maschinen



mit Hand- oder elektrischem Antrieb, für jeden Betrieb passend.

Immer leistungsfähiger, immer verbesserte Modelle und dennoch zu früheren Preisen.

Prospekte, Offerten, Vorführung unverbindlich durch die Generalvertretung

Richard Spoerndli A.-G. Zürich

Tödistrasse 52 — Telephon 74.855

Wir zeigen Ihnen anlässlich der Büfa nicht nur die verschiedenen Grundmodelle und Neukonstruktionen der Adrema-Adressiermaschine, sondern führen Ihnen, im Einverständnis mit den belieferten Firmen, praktische Beispiele, wie sie täglich in diesen mit Adrema organisierten Betrieben auftreten, vor. So zeigen wir u. a.:

1. eine mit Adrema organisierte **Gemeinde-Verwaltung**.
2. die mit Adrema ausgeübte **Kontrolle im Lohnbureau**.
3. Adrema bei einer prominenten **schweizerischen Versicherungsanstalt**.
4. die Verwendung der Adrema im **Buchdruckereigewerbe** für die **Zeitungs Expedition**, sowie Erfassen der **Abonnementsgebühren, Mahnschreiben** etc.
5. verschiedene Modelle und Methoden für rationelle Gestaltung Ihrer **Propaganda**, gleich ob Gross- oder Kleinbetrieb.

Es wird sich für jedermann lohnen, unseren Stand Nr. 11 im Vestibül der Tonhalle zu besuchen und sich über die heutigen Verwendungsmöglichkeiten der Adrema orientieren zu lassen.

ADREMA A.-G.
Zürich Talstrasse 11